

Sicherheit im Strassenverkehr für Kinder

Auf der Diskussionsveranstaltung zur Verkehrssicherheit am 23.1.2020 berichteten Eltern von gefährlichen Verkehrssituationen für Kinder in Wohngebieten und auf dem Schulweg. Im Zentrum der Diskussion standen die Fragen, wer Ansprechpartner für Beschwerden ist und welche Maßnahmen die Verkehrssicherheit verbessern können. Hier eine Zusammenfassung der wesentlichen Informationen:

1. Raserei und Falschparken in Wohngebieten: was können Anwohner tun?

Ansprechpartner sind die Ortsräte. Deren Aufgabe ist es, die Anliegen ihrer Bürger bei der Gemeinde vorzubringen (Homepage Gemeinde Bad Essen/Rathaus/Kommunalpolitik/Ortsbürgermeister).

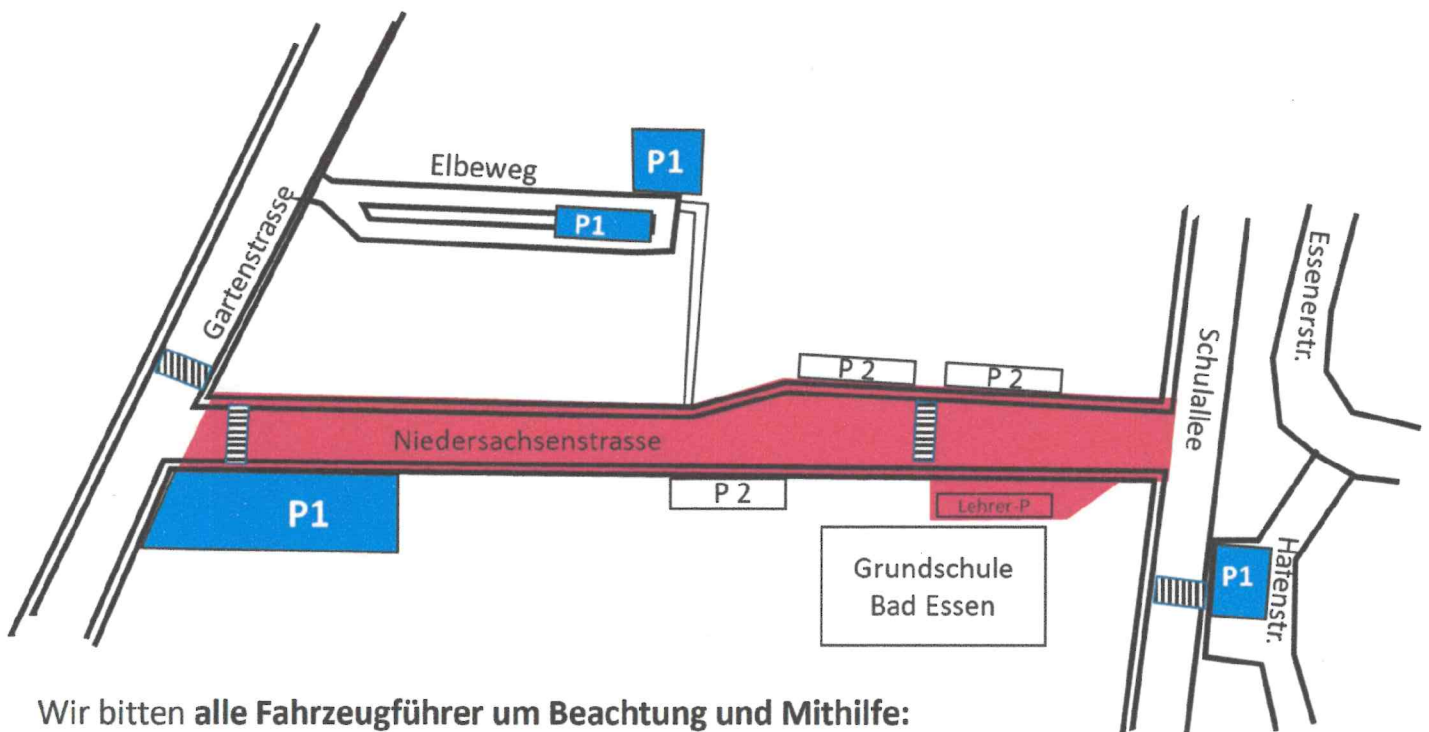
Anwohner können sich zusammenschließen und Autofahrer auf Fehlverhalten ansprechen. Das Aufhängen von Geschwindigkeitsdisplays kann direkt beim Ordnungsamt der Gemeinde (Tel: 05472 /401-50) oder über die Ortsräte beantragt werden (aber Warteliste!).

2. Gefährdung von Schulkindern: was kann die Gemeinde, was die Schule, was jede*r Einzelne tun?

Ab dieser Woche wird die Gemeinde die Erweiterung von Beschilderung und Fahrbahnmarkierungen prüfen; Polizei und Ordnungsamt werden Falschparken und Geschwindigkeitsübertretungen vor der Schule häufiger kontrollieren.

Tipps: Kinder, die eine Busfahrkarte bekommen, sollten diese auch nutzen. Kinder zu Fuß gehen lassen, mit Nachbarkindern absprechen und Gruppen bilden.

Gefahren für Kinder an der Schule entstehen durch Ein- und Ausparken an Parklücken sowie durch Autos, die auf Gehwegen und Straße halten. Um diese Gefahren zu vermindern, hat eine Arbeitsgruppe von Eltern und Lehrkräften die folgende Darstellung der Niedersachsenstrasse erarbeitet.



Wir bitten **alle Fahrzeugführer um Beachtung und Mithilfe:**

- **Bitte in den rot markierten Zonen nicht halten und parken**
- **Bitte nutzen Sie bevorzugt die Parkplätze P1** (am Friedhof, Rathaus und Hafen).
Ab hier können ihre Kinder den Restweg zu Fuß bewältigen
(falls Sie sich noch unsicher sind, begleiten Sie ihre Kinder das letzte Stück zu Fuß)

Mit freundlichen Grüßen

Eurer Schulelternrat

und die Arbeitsgruppe zum Thema Niedersachsenstrasse
(Sicherheit im Strassenverkehr vor der Grundschule)